

VEREINSNACHRICHTEN

Bericht über die Tagung Sächsischer Entomologen 2007 im DasTIETZ / Museum für Naturkunde Chemnitz 2007

Die von Anfang an freundliche Aufnahme im TIETZ in Chemnitz, die gute Vorbereitung und hochprofessionelle Ausstattung der Vortragsstätte waren wesentliche Gründe für das gute Gelingen der jährlichen Tagung Sächsischer Entomologen, zu der 64 Teilnehmer am 13.10.2007 gekommen waren. Das vielfältige Programm führte das Auditorium durch alle Regionen Sachsens und auch in eher theoretische Gebiete, mit denen sich die moderne Entomologie nicht nur in Sachsen beschäftigt. Die Eröffnung der Veranstaltung übernahm der Vorsitzende des Landesverbandes Sachsen der Entomofaunistischen Gesellschaft e. V., UWE FISCHER.

PROFESSOR DR. BERNHARD KLAUSNITZER führte durch das Vormittagsprogramm. Der einleitende Vortrag wurde von Dr. DIETER STÖCKEL zum Thema „Veränderungen in der Noctuidenfauna der Oberlausitz in den letzten 50 Jahren“ gehalten (gemeinsam vorbereitet mit HEINZ SBIESCHNE). Er zeigte nicht nur auf, bei welchen Artengruppen wir Zu- oder Abgänge zu verzeichnen haben, sondern erläuterte auch die Möglichkeiten zur Trennung besonders schwierig zu unterscheidender Arten - sowohl anhand der äußeren Merkmale der Tiere als auch über die Bindung an verschiedene Nahrungspflanzen der Raupen.

Zur aktuellen Verbreitung und zur Habitatwahl von *Carabus menetriesi pacholei* (Ménétriés Laufkäfer) in Sachsen und den angrenzenden Gebieten in Tschechien sprach JÖRG GEBERT und unterstrich in Auswertung der Neufunde die Vermutung weiterer bislang noch nicht bekannter Vorkommen. Als primäre FFH-Art steht sie im Fokus des öffentlichen Interesses an vorderer Stelle. Es wurden entsprechende Lebensräume in Wort und Bild dargestellt und auf die sichere Trennung anhand äußerer Merkmale von der sehr ähnlichen Art *Carabus granulatus* hingewiesen.

Die Mittagspause wurde neben der physiologischen Stärkung zum persönlichen Erfahrungsaustausch unter den Entomologen genutzt. Von der ebenfalls anwesenden Firma SCHUNKE wurden verschiedene Utensilien für den Entomologiebedarf zum Verkauf angeboten. Diese Gelegenheit wurde von vielen Anwesenden genutzt.

Nach der Pause hielt SVEN ERLACHER einen Vortrag zu den Vorkommen des „Ohrweidenspanners (*Hydriomena ruberata*) in Sachsen und Thüringen“. Schwerpunkte seiner Ausführungen lagen in der Darstellung

der verschiedenartig besiedelten Lebensräume und auf Hinweisen zu scheinbaren Verbreitungslücken zwischen den einzelnen Vorkommen. Er äußerte die Vermutung, dass es sich hierbei nur um Erfassungslücken handelt, die es zu schließen gilt.

Die EFG erhielt im Rahmen der Umsetzung der FFH-Richtlinie vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie den Auftrag, verschiedene FFH-Arten in Monitorings zu untersuchen. UWE FISCHER stellte in seinem zusammenfassenden Bericht unter Verwendung von Fundpunktkarten die Ergebnisse aus mehreren Jahren vor. Für einige Arten wurden erfreulicherweise Zugänge in der Kenntnis lokaler Populationen bekannt (*Ophiogomphus cecilia*), andere jedoch, wie beispielsweise der Hirschkäfer (*Lucanus cervus*), stagnieren auf sehr niedrigem Niveau. Die noch in der Planung befindliche Fortsetzung des Monitorings wurde in Aussicht gestellt.

Einen gewissen Höhepunkt der Tagung gestaltete ROLF REINHARDT mit der Vorstellung der schon sehnsüchtig erwarteten Tagfalterfauna von Sachsen. Schon nach den ersten Seiten tieferer Lektüre bekommt man das sichere Gefühl etwas zu lesen, mit dem die Autoren quasi eine innere tiefe Verbindung eingegangen sind. Der Kenntnisreichtum ist auch für nicht in dieser Gruppe arbeitende Entomologen deutlich zu spüren. Dem für lange Zeit Referenz bleibenden Werk sind eine positive Resonanz und gute Verkaufszahlen zu wünschen.

Der Schlussvortrag wurde von JÖRG GEBERT zum viel diskutierten Thema Datenbank gehalten. Er stellte als erfahrener Nutzer verschiedener Datenbanksysteme das Programm MultiBase CS 3 der Firma 34u GbR vor. Nach einer kurzen Einführung in die Gründe, warum andere zuvor von ihm genutzte Systeme nicht mehr verwendet werden (können), ging er auf die Programmführung anhand mehrerer Beispielvorgänge ein. Ein besonderes Augenmerk lenkte er auf die Möglichkeit der Nutzung von Online-Kartendiensten via Internet. Allerdings machte er auch auf die Voraussetzung eines schnellen Internetzuganges zur Nutzung dieser Dienste aufmerksam. Die Möglichkeit der Diskussion zu diesem Thema wurde ausgiebig genutzt. Auf Nachfrage, wie denn der Austausch von Daten vollzogen werden könnte, wurden die entsprechenden Möglichkeiten aufgezeigt. Frau D. KRÜGER als Vertreterin des LFUG bestätigte, dass dieses System auch landesweit im behördlichen Einsatz ist und somit ein Datenaustausch wesentlich vereinfacht wird.

Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen, uns für die freundliche Unterstützung durch das Museum für Naturkunde Chemnitz, vertreten durch SVEN ERLACHER, zu bedanken. Auch die gelungene Gestaltung und Umsetzung der Vortragsthemen auf der Einladung, die ebenfalls unsere Anerkennung verdient, ist unbedingt nennenswert.

JÖRG GEBERT

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 2007/2008

Band/Volume: [51](#)

Autor(en)/Author(s): Gebert Jörg

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten. Bericht über die Tagung Sächsischer Entomologen 2007 im DasTIETZ / Museum für Naturkunde Chemnitz 2007. 220](#)